

MEDIEN-MITTEILUNG



22. Oktober: Welttag des Stotterns

Motto 2016: Stuttering Pride: Respect. Dignity. Recognition

Am „Welttag des Stotterns“ am 22. Oktober wird seit 1998 jährlich von Stotterer-Organisationen und Fachverbänden besonders aktiv das Thema Stottern öffentlich gemacht. Redeflussstörungen treten in allen Kulturen und Schichten auf, überall auf der Welt wird und wurde gestottert, in der Schweiz sind 1-3% betroffen.

In der Schweiz vertritt die **VER**einigung für **ST**otternde und **AN**gehörige (VERSTA Fachverband Stottern) die Interessen von Betroffenen, Angehörigen sowie anderer interessierter Personen. Sie setzt sich für eine nachhaltige Verbesserung der Lebenssituation von Stotternden, Angehörigen und deren Umfeld ein. Mit Aufklärungsarbeit will sie Hemmschwellen abbauen.

Die unabhängige, vom Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) anerkannte, Informations- und Beratungsstelle der, VERSTA, Fachverband Stottern organisiert regelmässig Öffentliche Informationsabende. Regionale Selbsthilfegruppen und Lernpartnerschaften für Stotternde in der Schweiz werden unterstützt. Vorträge über aktuelle Erkenntnisse und Möglichkeiten von Therapieansätzen beim Stottern werden mit ausgewiesenen Kapazitäten organisiert

Mit dem Motto „Stolzes Stottern: Respekt. Würde. Anerkennung“ werben wir rund um den Globus am „Welttag des Stotterns“ um Akzeptanz und Chancengleichheit.

Obwohl Stottern sich individuell sehr unterschiedlich äussert, erleben stotternde Menschen überwiegend die gleichen Schwierigkeiten im Alltag. Sie werden immer noch verhöhnt oder ausgegrenzt und nicht selten in Schule und Beruf benachteiligt. „Stottern ist aber keine Sackgasse. Sowohl bei Kleinkindern als auch bei Senioren kann Stottern gut behandelt werden und auch der Kontakt zu anderen Betroffenen kann helfen“.

Eine weltweite Onlinekonferenz rundet die Aktivitäten ab, link: <http://isad.isastutter.org/>

Mit einem Bericht unterstützen Sie die Arbeit und die Ziele der VERSTA. Danke für ein Belegexemplar.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte oder ein Interview zur Verfügung.

Beat Meichtry
VERSTA-Geschäftsführer